

BUCKS-Vollversammlung 20. Dezember 2018

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37

Anwesende 7

Beginn 18:21 Uhr

1. Begrüßung

Die Referenten, Lars und Daniel, stellen sich vor und begrüßen die Anwesenden

2. Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt bzw. ist gegeben.

3. Wahl eines/ einer Protokollantin und einer Redeleitung

Jan Erik Brühl wird zum Protokollanten gewählt und Lars Engelmann (Referent) übernimmt die Redeleitung

4. Bestätigung älterer Protokolle

Es entsteht eine Diskussion über den Veröffentlichungsmodi der Protokolle und Aspekte des Autonomie-Status des Referats.

Daniel hält die Veröffentlichung der Protokolle für Sinnvoll

Teilnehmer gibt Ratschläge zum Protokoll. Wie mit dem Protokoll umzugehen ist, ist Sache der Statusgruppe selbst. Die Satzung sieht das auch so vor.

Lars: „Das Protokoll sollte einen Eindruck geben, was auf einer Vollversammlung passiert.“

Das vorliegende Protokoll der letzten Vollversammlung (17. Oktober 2018) wird einstimmig bestätigt.

5. Wahl einer studentischen Hilfskraft als Senatsbeauftragte für behinderte und chronisch kranke Studierende

Lars gibt an, dass die Stelle ist nicht verpflichtend durch einen/ eine Studierende zu besetzen ist. Im Januar soll dieser Wahlvorgang weiter durchs StuPa und durch den Senat fortgesetzt werden, daher der heutige Termin. Diese Stelle hätte die Befugnis, bei triftigen Gründen, Entscheidungen an der Uni aufzuschieben. Sie ist im Senat nicht stimmberechtigt aber beratendes Mitglied. Für diese Stelle würde ein Büro zur Verfügung gestellt. Da die Stelle zum ersten Mal besetzt wird, sind die konkreten Aufgaben in der Verwaltung noch unklar. Für die Stelle wird eine pauschale Aufwandsentschädigung gezahlt. Je nachdem ob die Stelle mit einer SHK oder einer SHB besetzt wird fällt die Stundenzahl anders aus. Für eine SHK ist die Stelle mit 8 Stunden veranschlagt.

Teilnehmer: Es wird eine Nachfrage zu den Rahmenbedingungen gestellt.

Lars: Es wird für 1 Jahr gewählt und danach soll einmal evaluiert werden.

Jane Philips bewirbt sich auf diese Stelle. Sie stand bereits mit dem ehemaligen BUCKS-Referenten im Kontakt. Jane stellt sich vor. Sie studiert Englisch und Geschichte auf Lehramt. Sie möchte die Statusgruppe im Rahmen dieser Stelle vertreten und möchte schnell loslegen.

Teilnehmer empfiehlt auch ehemalige Referent*innen und andere Statusgruppen bei Gelegenheit miteinzubeziehen.

38 Auf Nachfrage bestätigt die Bewerberin, dass sie nicht in Münster wohnt. Bewerberin gibt an,
39 dass dies kein Problem für die Ausübung der Stelle darstellt.

40 Es gibt keine weiteren Bewerber*innen. Es wird kurz über das Wahlverfahren gesprochen.

41 Wahlkommission: Richard Dietrich und Daniel Zimfer (Referent)

42 Jane Philips wird bei 6 gültigen Stimmen einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

43 **6. Sonstiges**

44 Es wird über den aktuellen Veranstaltungsraum der heutigen Vollversammlung gesprochen.
45 Er ist Barrierefrei. Es hätte besser ausgedeutet werden können. Durch die Bushaltestelle sei
46 der Ort gut erreichbar.

47 Es wird über das nicht Barrierefreie Büro des BUCKS-Referats gesprochen. Man klärt gerade
48 wann, wie und ob das BUCKS-Referat einen geeigneteren Raum von der Uni bekommt. Es
49 bestehen noch einige Unklarheiten, aber man werde in Zukunft auch Sprechstunden per
50 Videochat anbieten.

51 Daniel: Es kann eigentlich nicht angehen dass des AStA-Häuschen nicht Barrierefrei ist, es
52 gehe ja nicht nur um den Zugang zu unserem Referat. Was ist wenn es mal einen
53 Gehbeeinträchtigten Vorsitz geben sollte?“

54 Ende der Vollversammlung um 19:03

55